

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

308 (10.11.1878) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 308. Zweites Blatt. Sonntag den 10. November

1878.

Bekanntmachung.

Nr. 25374. Die Raupenvertilgung betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks werden unter Hinweisung auf S. 1 der Verordnung vom 1. Oktober 1864 — Regierungsblatt Seite 737 — angewiesen, für dessen Vollzug zu sorgen und, wie geschehen, auf 1. Februar 1879 zu berichten.

Karlsruhe, den 6. November 1878.

Groß-Bezirksamt.

Eschborn.

Bekanntmachung.

Nr. 25,413. Den diesjährigen Erntebericht betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks werden veranlaßt, eine thunlichst zuverlässige Schätzung des in ihren Gemeinden durchschnittlich vom Hektar oder Morgen geernteten Ertrags nach Zentnern zu 50 Kilogramm der nachgenannten Früchte binnen 8 Tagen anher einzusenden:

Weizen,	Kartoffeln,
Spelz (Kernen),	Wiesenertrag (Heu und Dehm),
Roggen,	Futtererbsen,
Gerste,	Buchweizen,
Hafer.	

Dabei bemerken wir, daß eine Angabe nur bezüglich jener Fruchtart nöthig fällt, welche in der Gemeinde in erheblichem Umfange gebaut wird.

Karlsruhe, den 9. November 1878.

Groß-Bezirksamt.

Eschborn.

Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201,

empfiehlt seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrickten Strümpfen Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maß; überhaupt wird jede Arbeit angenommen.

Fahrnißversteigerung.

Nichterlicher Verfügung zu Folge werden am

Dienstag den 12. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Magazin des Speiteurs Herrn Mal, Waldhornstraße Nr. 21, folgende von einem Dritten dort aufbewahrten Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert, als:

1 Kanapee, 1 Waschkommode, 1 Stofskarren, 1 Nähmaschine, 1 Eisschrank, 1 eiserner Herd, Tische, 1 Pfeilerkommode, Rohrstühle, 1 Küchenschrank, 2 Giffonnières, 1 Wälzstuhl, 1 Schreibpult, 1 aufgerichtetes Bett und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 8. November 1878.

Der Vollstreckungsbeamte:

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherthorstraße 52 sind im Hinterhaus 3 Zimmer sammt Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Die Zimmer werden auch einzeln abgegeben.

* Langestraße 101 ist der zweite Stock sogleich beziehbar zu vermieten, bestehend in 2 großen und 1 kleinen Zimmer, Küche und dem übrigen Zugehör. Zu erfragen im Laden.

* Waldhornstraße 4 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche u. s. sofort zu vermieten. Näheres im Hinterhaus parterre.

Waldstraße 46 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher und Holzstall an eine kleine Familie auf den 23. Januar zu vermieten.

* Wegen Wegzug ist in der Werderstraße 12 ebener Erde eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* 31. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör ist Vergebung halber sofort zu vermieten. Näheres Werderstraße 17 parterre.

Central-Bureau

von

W. Gutekunst,

8 Friedrichsplatz 8.

32. Eine Wohnung von 6-8 Zimmern mit Stallung und womöglich Garten wird, sofort beziehbar, zu mieten gesucht.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht wird von einer ruhigen Beamtenfamilie auf 23. April f. J. eine Wohnung von 3

großen oder 4-5 kleineren Zimmern nebst Zugehör. Adressen beliebe man unter Angabe der Räumlichkeiten und des Preises unter A. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Leopoldstraße 11 ist ein schönes, freundliches und gut möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Preis billig. Näheres zu erfragen im Seitenbau im 3. Stock.

* Ein freundliches, gut möbirtes Zimmer mit 2 Fenstern und freier Aussicht, sowie in gesunder freier Lage, ist an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. November zu vermieten: Langestraße 124 im Hinterhaus (Querbau), eine Treppe hoch. Ebenfalls ist auch ein einfach möbirtes Zimmer zu vermieten.

* Ein möbirtes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Schillerstraße 11, 3. Stock.

* Birkel 17 ist im 3. Stock ein möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Es sind zwei sehr schön möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 60.

* Steinsstraße 3 sind im dritten Stock 2 gut möbirtes Zimmer an 2 Herren sogleich oder auf 15. November zu vermieten.

* Ein Zimmer mit Kochofen ist sogleich zu vermieten. Dasselbe kann auch möbirt vermietet werden. Zu erfragen Langestraße 32.

* Schützenstraße 24 ist im 3. Stock sofort oder später ein freundliches Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten.

* Ein unmöbirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten; auf Verlangen kann auch ein Bett dazu gegeben werden: Belfortstraße 11 im untern Stock.

Karl-Friedrichstraße 5 (Marktplatz) ist im Entresol ein schön möbirtes, geräumiges Wohn- nebst Schlafzimmer an einen oder zwei Herren sogleich billig zu vermieten. Näheres im Laden. — Ebenfalls wird gründlicher Unterricht im Französischen (Grammatik und Conversation), sowie im Zitherspielen erteilt.

* Ein möbirtes Zimmer ist an ein solides Frauenzimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 27 bei Frau Balthach.

* Kronenstraße 42 ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* Ein reinliches Mädchen, welches kochen und die Hausarbeit verrichten kann, wird sogleich gesucht: Hirschstraße 3 a.

* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Blumenstraße 23.

* Eine tüchtige Köchin, welche sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut bügeln kann, wird sofort gesucht. Näheres Akademiestraße 55.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht eine Stelle, in welcher dasselbe sich im Kochen ausbilden kann, und wird sich jeder Arbeit willig unterziehen. Dasselbe ist gewandt im Kleidermachen und Bügeln. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Zu erfragen bei Frau Schmidt, Waldhornstr. 57.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Karlsstraße 39 im Hinterhaus, 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

* 3000 M. werden gegen sehr gute Sicherheit auf ein Haus aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten beliebe man unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lebensversicherung.

* Es wünscht Jemand, sich in eine Lebensversicherung aufnehmen zu lassen. Die Herren Agenten werden gebeten, ihre Adressen mit Angabe der Gesellschaft im Kontor des Tagblattes unter B. 77 gefälligst zu hinterlegen.

Stellen-Anträge.

Eine einfache, gewandte Kellnerin findet sogleich eine Stelle durch F. Schumacher, Steinstraße 16.

Stelle-Gesuch.

* Ein gebildetes Mädchen aus besserer Familie, welches bisher in einem Laden thätig war, sucht zum alsbaldigen Eintritt eine Stelle. Auch würde dieselbe eine Ausbildungsstelle über Weihnachten annehmen. Gest. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Stelle-Gesuch.

J. M. Ein gesittetes Fräulein aus anständiger Familie sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Verkäuferin in einer Conditorei oder in einem Mode-Geschäft; auch würde dieselbe als Bonne bei größeren Kindern eine Stelle annehmen. Gest. Anträge an J. Müller's Placierungsbureau, Steinstraße 3.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Frauenzimmer sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Spitalstraße 30 im 3. Stod.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder sonstige Arbeit. Zu erfragen Brunnenstraße 6 im zweiten Stod.

*31. Ein durchaus gebildeter, in jeder Beziehung zuverlässiger Mann, sucht seine freie Zeit nutzbringend auszufüllen und empfiehlt sich den Herrn Notaren, Advokaten und Geschäftsleuten zur Anfertigung von schriftlichen Arbeiten jeder Art. Offerten beliebe man unter Chiffre 55 M. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Verloren.

* Am 7. d. M., Nachmittags, wurde vom Steueramte aus durch das Friedrichsthor, die Kriegs-, Ramm-, Erbprinzenstraße, Ludwigsplatz nach der Amalienstraße 24 ein Paar neue, rothe Kinderlederstiefeln verloren. Gegen Belohnung Amalienstraße 24 abzugeben.

* Vom Geschirrmarkt durch die alte Balbstraße wurde am Freitag Nachmittag ein braunseidener Damenregenschirm verloren. Es wird um gefällige Rückgabe Karlsstraße 23 im 2. Stod gebeten.

Verwechelter Regenschirm.

Vergangenen Sonntag wurde in der Ober Lohegrin im Barriere-Sperrthor rechts ein rothbraunseidener Regenschirm mit weißem, oben etwas knorrigem Stod verwechselt. Um gefälligen Austausch daselbst wird dringend gebeten.

Harzer Kanarienvogel.

* Eine Partie ächte Harzer Vögel wird billigst abgegeben. Näheres Akademiestraße 23 im Laden.

Kupferstiche.

alte, gestochen von Joh. Maillet, sind, um damit zu räumen, billig zu verkaufen: Waldhornstraße 48 im 2. Stod links. Ebenfalls ist ein schönes, unmobilitäres Zimmer zu vermieten. *

Zwei schöne Hasenmäße

samt 8 Stück Hasen sind zu verkaufen: Gölberstraße, alleinstehender Seitenbau im 3. Stod.

Kanapees.

neue, solid gearbeitete, in allen Größen und Facetten, eine neue Nips-Garnitur, bestehend in einem Sopha und 6 Stühlen, Rainzer Bettladen mit Koff, Matrasen und Polstern werden billig abgegeben bei F. Guthrie, Spitalstraße 43. *21

50-60 Duzend Herren-Hemden, Kragen und Manschetten sind billig zu verkaufen im An- und Rückkaufgeschäft von S. Fischmann, Jähringerstraße 29. Wiederverkäufern entsprechend billiger. *

Verkaufsanzeigen.

* Ein gut erhaltener Ofen ist um billigen Preis zu verkaufen: Langestraße 161, eine Treppe hoch.

* Ein neuer, sogen. Saufopfen ist mit Rohr billig zu verkaufen: Luisenstraße 47 im 3. Stod.

* Ein gebrauchtes, gut erhaltenes, vollständiges Bett mit Koff und Koffhaarmatrasen ist zu verkaufen: Amalienstraße 91 im 2. Stod zwischen 1 und 2 Uhr.

Kauf-Gesuch.

Einige hohe, gebrauchte Fenster (Kreuzstücke) werden zu kaufen gesucht: Commerzstrich 11.

* Eine größere Partie Bierflaschen wird zu kaufen gesucht. Näheres Waldhornstraße 4 im Hinterhaus.

21. Ein Felsenkeller am Hohenwetterbacher Weg wird zu verpachten gesucht. Näheres in der Stärkefabrik in Durlach.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee

in verschiedenen Sorten empfiehlt billigst

Herm. Munding,
Langestraße 187.

Orangen u. Citronen

empfehl
Louis Oesterle, Conditor,
Erbprinzenstraße 2.

Madeira, Sherry, Malaga, Marsala

in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Feinsten

Souchong-Thee,
alle Sorten

Chocolade

aus den Fabriken von

Ph. Suchard und der Cie. Française
empfehl
L. Spohn, Zirkel 30.

Folgende Kaffeesorten empfehle ich zu Groß-Preisen:

grün Java III.	per Pfund M.	1.—
„ „ II.	„ „ „	1.05
„ „ I.	„ „ „	1.10
gelb Java III.	„ „ „	1.20
„ „ II.	„ „ „	1.30
„ „ I.	„ „ „	1.40
grün Ceylon II.	„ „ „	1.35
„ „ I.	„ „ „	1.45
Kaffee gebrannt III.	„ „ „	1.20
„ „ II.	„ „ „	1.60
„ „ I.	„ „ „	1.90

R. Schnupp,

Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

Kaffee,

pr. Pfd. M. P.
vorzüglich im Geschmack 1.—
bis zu den feinsten Sorten,
Kaffee, gebrannt 1.40,
„ „ „ 1.60,
empfehl „ 1.80

Karl Klingmann,
Jähringerstraße 88.

Neue

Kranz- und Tafelweigen, Citronen, Brünellen, Sultaninen, Corinthen, Rosinen, Mandeln, Malagatrauben, Apfelschnitz, Kirschen, türkische Zwetschgen à 36 Pf.
per Pfund, bei größerer Abnahme billiger.

August Lösch,
Waldstraße.

Burgunder-Wein,

vorzügliche Qualität,
empfehle per Flasche 1 Mark,
spanischen Wein (Sherry),
per Flasche 1 Mark 50 Pf.,
bei Abnahme von 20 Liter u. f. w. entsprechend billiger
F. Kunzer, Karlsstraße 35.

Engl. Biscuits, Sugar Wafers

empfehl in frischer Waare
Herm. Munding,
Langestraße 187.

Conditorei

von
Ludwig Böß
am kath. Kirchenplatz
empfehl täglich:

verschiedene Torten, Kuchen, seine Stückbäckereien und Theebrod etc. etc., sowie auch auf Bestellung alle feineren Hefenteige, als: **Brioche, Baba, Savarins,** Leipziger Stollen nebst diversen Thee- und Kaffeeuchen; Meriken, süßer Schlag- und Kaffeeahm werden zu jeder Zeit verabreicht. 21.

Apfelkuchen, Traubenkuchen, Rahmkuchen, Käsekuchen,

sowie verschiedene Torten, Thee- und Tafelbäckereien empfehl

Louis Oesterle, Conditor,
Erbprinzenstraße 2.

Specialitäten unter Schutzmarke.

Runge's „Anagostura“, Ninden, Bitter-Essen, „Vocht“, aromatischer Magenliqueur, „Warschall“, Magenbitter, empfehle als etwas ganz besonders Wohlgeschmecktes und Magenstärkendes.

Ludwig Böß, Conditor,
am kath. Kirchenplatz.
31.

Bewährt als vorzüglich
hinderndes Mittel bei catarrhalschen Affectionen und chronischen Brustleiden.
24.
Schachtel mit Namenszug



Karlsruhe: in den Apotheken.

Liebig Company's Fleischextract

in 1/2, 1/4 und 1/8 Pfund-Löpsen,
condensirte Milch
von der
Anglo-Swiss Condensed Milk Comp.
Cham (Schweiz)
zu haben bei
L. Spohn, Zirkel 30. 4.2.

Frische Schellfische, Kabeljau

empfehl
Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant. 3.2.

Kieler Sprotten, engl. Speckbückinge, Lachsforellen

frisch eingetroffen bei
Hermann Munding,
Langestraße 187.

Etraßburger Gänseleberterrinen, Gänseleberwurst, Pommerische Gänsebrüste

empfehl
Herm. Munding,
Langestraße 187.

Sugelbrod

in vorzüglicher Qualität, sowie verschiedenes Kaffee- und Theebadwerk empfiehlt täglich frisch

3.1. **Fr. Nees**, Adlerstraße 2.

Groninger Succade, „Candis“, Honigkuchen,

ist wieder eine frische Sendung angekommen, und bringe es hiermit in empfehlende Erinnerung.

2.1. **Ludwig Böss**, Conditior, am kath. Kirchenplatz.

Brettener Honiglebkuchen

in Herz- und Korbelform, in bester Qualität, empfiehlt zu billigem Preis

Ant. Sehn, Ecke der Fähringer- und Durlacherstraße.

Amerikanisches Fleisch („Corned Beef“)

in Büchsen und im Auschnitt,

Amerikanische Zunge („Beef tongue“)

in 2 Pfund-Büchsen,

fertig gekocht und ohne Knochen empfiehlt sehr billig 2.2.

Karl Malzacher, Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.

Schöne, große, italienische

Marronen

empfehlen à 1 Pfund 40 Pfennig, bei Mehrabnahme billiger, 6.6.

Th. Brugier, Waldstraße 10, Karlsruhe.

Suppen!

10.7. Jederzeit eine oder viele Portionen guter, nahrhafter, warmer Suppe, nur durch aufkochen von Suppentafeln mit Wasser binnen 10 Minuten bereiten zu können, das ist der große Vorzug der im In- und Ausland rühmlichst bekannten Condensirten Suppen von **Rudolf Scheller** in **Bildburghausen**. Es empfehlen dieselben in Tafeln à 25 Pfennige zu 6 Teller voll Suppe und in fünflei Sorten: in Karlsruhe **Th. Brugier** und **Robert Frick Wwe.**

Heute frisch:
Schellfische, Cabeljan, Soles, Turbots, Kieler Bückinge und Sprotten, Speck- und Bratbückinge, Matrelen, Laberdan.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Sobald eingetroffen:
frische Schellfische, Kieler Bückinge und Sprotten, Lachsforellen und Flundern, Koll- und Gelée-Mal, Bricken und Neunangen, Kollmops und Brathäringe, russ. Sardinen und Anchovis, prima russischen und Sib.-Caviar etc. empfiehlt billigst

Degenhardt, Fischhändler, große Herrenstraße 6 im Laden und auf der Messe, Ludwigplatz, Ecke der Kaserne.

Anzeige.

2.2. Alle Sorten selbstverfertigte und auswärtige Fleisch- und Würstwaren sowie französische und englische Conserven in bester Qualität empfiehlt zu billigstem Preise

Sulzer's Fleischwaarengeschäft, Ecke der Langen- und Karlsstraße.

NB. Auf Bestellung werden kalte Platten sowie auch warme Speisen in kürzester Frist geschmackvoll hergerichtet geliefert.

Frische Sendung

Camembert, Bondons de Neuchâtel, Fromage de Brie.

August Lösch, Waldstraße.

Fromage de Brie, Bondons, Camembert, Mont d'or, Roquefort, Edamer Käs, Emmenthaler Käs, Münsterkäs, Rahmkäs, Parmesankäs, Kräuterfäs

empfehlen

Herm. Munding, Langestraße 187.

Neues Straßburger Sauerkraut

empfehlen billigst 7.2.

L. Spohn, Zirkel 30.

„Feytona“.

In allen Fällen das allein sichere, angenehme Mittel gegen Zahnschmerz! Bei **C. Emil Rupp** in Karlsruhe, Adlerstrasse 40, gegenüber dem Hôtel Prinz Max.

Haarbalsame.

— Gegen das Ausfallen, sowie gegen das Ergrauen der Haare sind unsireitig die Haarbalsame der Frau **María Schubert** in Hirschberg im Schlesischen zu empfehlen. Der Erfolg ist sicher. Zu haben bei

J. Ohnimus, Friseur, Waldstraße 30

Cigaretten

von **Saatky & Mancouby** in St. Petersburg.

Alleinverkauf bei **Max Levisohn & Co.**

Cigarren.

Holländer und Hamburger Fabrikat, in vorzüglicher Güte, empfiehlt zu Fabrikpreisen

Leop. Kirsten, 81 neue Waldstraße, 2. Stock.

Für Wirthe u. Wiederverkäufer.

Eine vorzügliche Cigarre zum Fabrikpreise à M. 38 pro Mille, blüthweiß brennend und von schönem Aroma.

Fr. Baumüller.

B. Langwisch's Fettpulver.

Dieser ganz unschädliche Puder haftet besser und erzeugt ein viel vollständigeres Toilettegeheimniß als Poudre de Riz. Niederlage bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

16.1. Neueste Parfums!

Melati de Chine, Champaka de Lahore

von **Rigaud & Cie.** in Paris, elegante Verpackung, zu Festgeschenken geeignet, empfehlen

Friedrich Wolff & Sohn, Langestraße 104, und bei **L. Wolf Wwe.**, Karl-Friedrichstraße 4.

Zum Parfümiren der Zimmer

empfehle

ächten orientalischen Räucherbalsom, Ofenlack in Stangen, 3.1.

Königsrauch, schwarze und rothe Räucherkerzchen in bester Qualität.

Karl Malzacher, Ecke der Lamm- und Langenstr. 145.

Für Karlsruhe befindet sich nach wie vor der Verkauf von:
Dr. Borchardt's Kräuterseife à 60 S
Dr. Sulz de Boutemard's Zahnpasta à 1 M. 20 S und 60 S
Dr. Koch's Kräuterbonbons à 1 M. und 50 S
Dr. Hartung's Chinarinden-Oel à 1 M.
Dr. Hartung's Kräuterpommade à 1 M.
Prof. Dr. Linde's veg. Stangenpommade à 75 S
Italien. Honigseife à 50 und 25 S
bei **Th. Brugier**, Waldstrasse 10 und **Karl Malzacher**. 10.8.

Fußboden-Glanzack

in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf., bei Abnahme von 10 Pfund à Pfund 1 M. 5 Pf., zu haben bei

Leopold Burckhardt, Maler, Wilhelmstraße 28.

Weißer, farblose Patent-Wichse

vom Hause **Vicat**, 77 rue St. Denis, Paris.

Diese neu erfundene flüssige und farblose Patents-Wichse geht mit dem Leder eine dauerhafte Verbindung ein, macht dasselbe dehnbar und verleiht ihm einen prachtvollen Glanz.

Sie wird für Fußbekleidung, Sattler-Waaren, Militärmontierungszeug und für alle jene Gegenstände gebraucht, welche aus Leder und Lackirten oder farbigen Fellen bestehen, ohne daß sie deren Farbe verändert oder zerstört. Zu haben in Flacons zu 15 Pfg., 20 Pfg., 30 Pfg. und 50 Pfg. in dem Haupt-Depôt bei **Th. Brugier**, Karlsruhe, Waldstraße 10.



Für Zahnersatz und Plombirungen **Gustav Menzel**, 16.9. **Karl-Friedrichstr. 30 im 3. Stock.** Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie. Sprechstunden von 9-4 Uhr, außer Sonntag Vormittag und Montag und Freitag Nachmittag.

Corsets Jeanne-d'Arc

mit Gürtel, das Allerneueste für jetzige Mode und hauptsächlich für Sängerinnen und Schauspielerinnen, graciöse **Façon de Paris**, große Auswahl und zu gleichen Preisen wie im Ausverkauf.

NB. Zugleich mache ich meine geehrten Kunden aufmerksam, daß ich ihrem Wunsche entsprochen habe und das Geschäft unverändert und mit der gleichen Directrice weiterführe.

Achtungsvoll
B. Wenz,
Langestraße 130.



- Leinwand** in allen Breiten und Qualitäten.
- Shirtings** und **Baumwolltücher.**
- Piqués.**
- Façonnirte Baumwollstoffe.**
- Tafelzeug** jeder Art.
- Handtücher.**
- Taschentücher.**
- Kragen, Manschetten, Knöpfe, Cravatten.**

Grosses Lager fertiger Hemden und Leibwäsche für Herren und Damen.

Otto Himmelheber,
Wäschefabrik. Langestraße 171.

Moirée-Schürzen.

Meinen verehrlichen Kunden theile ich mit, daß die erwartete Sendung **Moirée-Schürzen** eingetroffen ist.

Moirée-Schürzen von 80 Pf. an.
Karl Raupp,
Karl-Friedrichstraße 3.

Filz- und Steppröcke

von W. 2.80 an bis zu den besten Qualitäten bei **Karl Raupp,**
Karl-Friedrichstraße 3.

- Vorhänge, grosse,** à 40 Pf.
 - dto. kleine,** à 20 Pf.
 - Mull, Organdy, Batist** in allen Qualitäten.
 - Schürzen, grosse lein.** à 60 Pf.
 - dto. kleine** „ à 30 Pf.
 - dto.** „ Alpaca à 50 Pf.
 - dto. grosse weisse** aus vorzüglichem Stoff à 70 Pf.
 - Damenkragen** à 20 Pf.
 - dto. mit Spitzen** à 25 Pf.
 - Herrenkragen** aus Leinen à 30 Pf.
 - Hemden-Einsätze** à 20 Pf.
 - Corsets** für Damen und Kinder à 60 Pf.
- Sämmtliche Artikel in reicher Auswahl bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt

Heinrich Cramer,
Ecke der Herren- u. Langenstraße.

Gummi-Puffer
für Thüren, etwas Neues und Praktisches, bei **Albert Glock & Cie.**
3.3.

Neueste Pariser Schnittmuster

für jede Damentollette und Kindergarberobe; für jedes Maas passend, illustriert und mit voller Beschreibung.

2.2. **J. Gaetmeyer,**
41 Bähringerstraße 41.
Kleine Kataloge gratis, große Kataloge 60 Pf.

Briefbogen und Couverts mit Monogrammen in eleganter Ausführung.

Louis Döring,
Langestraße 159,
Ecke der Ritterstraße, Karlsruhe. 4.1.

Die Möbelfabrik

von **Bernhard Grothues,**
Nachfolger von Chr. Böhlinger's Wwe.,
Kriegstraße 65,
empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten Kasten- und Polstermöbel, Decorationen, Laden- und Zimmereinrichtungen, von den reichsten bis zu den einfachsten Formen, in stylgerechter und geschmackvoller Ausführung zu mäßigen Preisen.

Das Pianoforte-Lager

von **Ludwig Schweisgut,**
Herrenstraße 31,
empfiehlt eine reiche Auswahl neu angekommenen

Harmonium's

deutschen und amerikanischen Fabrikates zu den billigsten Preisen.

Nähmaschinen,

nur das Beste in Singer, zu Hand- und Fußbetrieb, sowie aller andern guten Systeme.



Billigste Preise. Günstigste Zahlungs-Bedingungen. Bei Barzahlung hoher Rabatt. Mehrjährige reelle Garantie. Reparaturen werden rasch und billigst besorgt.
Nadeln, Faden, Seide, Oele, Maschinenteile etc.
A. Mappes,
Schanlonen zum Wäschezeichnen und für Geschäftleute.
Sanaestraße 132, Karlsruhe.

Ganz neu!

Jedem Damenkleidergeschäft von größtem Nutzen.
Patentirte amerikanische Maschine zum Ausfransen der Stoffe.

Muster werden bereitwilligst vorgezeigt und angefertigt in dem Nähmaschinen-Geschäft von

J. Gaetmeyer, Karlsruhe,
41 Bähringerstraße 41.

Kappen, Kappen, Kappen,
per Stück 1 Mark.
Filzschuhe mit Filzsohlen, Gesundheitschuh.
Eine Parthie Krimmer-Käppchen für Kinder werden, um damit zu räumen, zum Selbstkostenpreis verkauft.
Herrmann, 65 Langestraße 65. *

*2.1. **Kleien**
sind fortwährend zu haben: Kleine Herrenstraße 2.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können (durch große Einrichtungen im Geschäft) binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikant's Wittwe,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Empfehlung.
* Unterzeichneter empfiehlt sich hiermit zur Anfertigung aller Art Stiefel und Schuhe; auch werden Reparaturen bestens ausgeführt.

E. Dürr, Schuhmacher,
Hirschstraße 12 im Hinterhaus.

Mühlburg. Empfehlung.

*3.1. Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in Möbeln, als: verschiedene Büffets, Spiegelschränke, geschweifte Pfeilerschränke, Gliffonnières, Kommoden, alle Sorten Bettladen und Tische, Nachtschränken, große Garderobeschränke, Brandkästen, Küchenschränke; in Dreherarbeiten: Kleiderschöckel, Rotengestelle, Bücherregales, Blumentische und verschiedenes Andere. Ganze Einrichtungen, sowie Reparaturen und das Aufpolstren werden prompt und zu äußerst billigen Preisen ausgeführt. Alles in bekannt schöner und solider Arbeit.

Achtungsvoll
J. Nagel, Schreinermeister.

Harzer Kanarienvögel.

* Hohlroller, Moller, Koller, Flöten- und Nachtigallensänger sind im Gasthaus zum König von Preußen eingetroffen.

W. Rosenbusch
aus St. Andreasberg a. Harz.

Anzeige

* Am Montag wird auf dem Markte, gegenüber dem Rathhaus, gutes Rindfleisch das Pfund zu 30 Pf. verkauft.

Süßen Most

empfiehlt
J. Weiß, zum grünen Baum.

Gasthaus zum schwarzen Adler.

* Heute Sonntag 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen, Sauerkraut mit Bratwürsten, Enten, Hühner, Gänsebraten nebst verschiedenen Braten; auch mache ich auf einen ausgezeichneten Neuweierer Mauerwein aufmerksam, wozu höflichst einladet

F. Betz.

Mühlburg.

Heute Sonntag empfehle ich: **Wild, Geflügel, verschiedene Braten, frische Schellfische, Caviar-Bröden nebst gutem Bier.**

Cyclob.

• Wer seinen Kindern, •
gleichviel welchen Alters, ein schönes, solides u. bildendes Geschenk überreichen will, der verlange mit Postkarte unsere Preis-Courante. •
Zusendung gratis u. franco.
Central-Berlag u. Unterrichts- u. Geschäftsmaterial, (Dr. Richter), Leipzig.

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, nach kurzer glücklicher Ehe unsern innigstgeliebten Gatten, Vater, Sohn und Bruder
Karl Hofer, Hautboist
beim Königl. Leib Grenadier-Regiment, heute früh 5 Uhr nach kurzem Krankenlager zu sich abzurufen.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Die tiefbetrübte Gattin
nebst Kind.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 2 1/2 Uhr statt.
Trauerhaus: Waldstraße 38.
Dies diene statt besonderer Anzeige.

Cäcilien-Verein.

Heute Vormittag 11 1/2 Uhr im großen Museumsaal Generalprobe für das erste Konzert.
Der Besuch dieser Probe ist nur den Mitgliedern gestattet.

Cäcilien-Verein.

Montag den 11. November 1878.
**Im großen Museumsaal:
Erstes Konzert.**

Anfang 7 Uhr, Ende 9 Uhr.

Bezüglich des Einführungsrechtes werden die Mitglieder auf die genaue Beachtung der §§. 9 und 10 der Gesellschafts-gesetze aufmerksam gemacht.
Hiernach können Personen, sofern sie nicht durch die Statuten zum Anhören der Konzerte berechtigt sind, unter keiner Bedingung eingeführt werden, da weder hiesige Einwohner, noch nach einem längst bestehenden Beschluß überhaupt Solche, welche in der Nähe von Karlsruhe im Umkreis von zwei Stunden ihren Wohnsitz haben, als „Fremde“ betrachtet werden dürfen.
Vor dem Eintritt Unberechtigter wird wiederholt nachdrücklich gewarnt.
Der Eintritt in den Musiksaal ist laut eines seit vielen Jahren bestehenden Vorstandsbeschlusses nur den Mitwirkenden gestattet.
Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

33. Nach Schluß des nächsten 1. Konzertes findet im großen Museumsaal ein

Tanz-Kränzchen

statt, wozu die aktiven und passiven Mitglieder des Vereins zur Teilnahme hiermit freundlichst eingeladen sind.

Die Abzeichen für die Herren zur Berechtigung der Teilnahme an demselben, können am Konzerttage (Montag den 11. v. M.) im kleinen Saale des Museums (Ecke der Langen- und Ritterstraße) von 1-1/2 Uhr in Empfang genommen werden.
Einführungsrecht gestattet.
Das Comité.

Sonntags-Verein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.

— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Zum Journal-Vereins-Zirkel

von 50 verschiedenen Zeitschriften ladet ergebenst ein
Emil Krahn, Marienstraße 3.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 10. November. IV. Quartal. 122. Abonnementsvorstellung. **Die Nachtwandlerin.** Oper in 3 Aufzügen, nach dem Italienischen. Musik von Bellini
Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 12. Nov. IV. Quart. 123. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Die Verlassenen.** Lustspiel in 1 Akt von Bauernfeld. Zum ersten Male: **Durch's Ohr.** Lustspiel in 3 Akten von Jordan.
Anfang 1/2 7 Uhr.

— Specialarzt Dr. med. **Meyer**, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch **brieflich** alle gebetenen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

**47. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung**

auf Montag den 11. November 1878,
Vormittags 11 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.

2) Fortsetzung der Berathung des Berichtes der Justiz-Commission über den Gesetzesentwurf, die Einführung der Reichsjustizgesetze betreffend und zwar:

- a. §§ 1-18 und 101 des Entwurfs, Berichterstatter: Abgeordneter Kiefer;
- b. zu Abschnitt III Strafrechtspflege und Abschnitt IV Aufhebung von Landesgesetzen (§. 103), sowie Uebergangsbestimmungen für Strafsachen, Berichterstatter: Abgeordneter Kiefer.

Französische Corsetten.

Kordel-Corsetten ohne Fischbein,

die dauerhafteste und bestsitzendste Façon, empfehle ich, grau und weiss, zu Fabrikpreisen.

August Sonntag,

3.1. Ecke der Langen- und Waldstrasse.

Schürzen

Schürzen

Schürzen

von Moiree- und Lüsterstoff, von Leinen- u. Baumwollstoff, von Leder und Gummistoff für Damen, Mädchen und Kinder, einfache und reich garnirte, beste und geringere Qualitäten, **praktische Haus- und Küchenschürzen** in größter Auswahl zu Ausnahmepreisen empfiehlt

C. W. Keller, Waldstraße 53, Ecke am Ludwigsplatz, und Marienstraße 41, dicht am Werderplatz. 2.2.

Der bisher Ludwigsplatz 40a betriebene Verkauf von

Porzellan und Glaswaaren

wird fortgesetzt im **Hause Däschner**, Ecke der Herren- u. Erbprinzenstr. zu herabgesetzten festen Preisen mit 10 % Rabatt gegen baar.

Vorrath: **halbdickes franz. Porzellan** von grösster Dauer, für Wirthe etc. **Deutsche und amerikanische Krystall-Waaren:** Aufsätze für Conditoreien etc.;

ferner: **die beliebten Zinnstahl-Bestecke**, und

Printz'sches Bier in Flaschen,

acht englisches **Porter Brown Stout.**

Annahme von Aufträgen auf Holz und Kohlen von **E. Winter.**

Geschäfts-Vergrößerung.

Meinen werthen Kunden zur gefälligen Kenntniß, daß ich durch **Vergrößerung meiner Laden- und Magazin-Lokalitäten** nunmehr in den Stand gesetzt bin, allen Aufträgen zur Lieferung von jeder Art Möbel, sowie **namentlich auch ganzer Einrichtungen** prompt nachzukommen.

Das bisher in den vielen Jahren in so hohem Maaße geschenkte Vertrauen bitte ich auch ferner mir zu Theil werden zu lassen und bei vorkommenden Fällen mich mit ansehnlichen Aufträgen zu beehren, welche ich stets mit der bekannten Reellität effectuiren werde.

Lazarus Bär Wittwe,

Möbel- und Federnhandlung,
Zirkel 3, Ecke der Waldbornstraße.

Spar-Regulir-Füllöfen.

Wir beehren uns, hiemit die ergebnisse Anzeig zu machen, daß wir den Verkauf der in unserer **Eisengießerei in Straßburg i. G. fabrizirten Spar-Regulir-Füllöfen** begonnen haben. Diese Öfen zeichnen sich dadurch aus, daß sie außerordentlich billig sind, im höchsten Falle für 15-20 Pfennig Kohlen à 10-15 Stunden verbrauchen und daß der Ofen nie glühend wird, eine sehr angenehme und regelmäßige Wärme erzeugt, auch Kohlen- und Aschenstaub aus den Zimmern gänzlich fern gehalten werden.

Wir halten diese Öfen auf Lager und können solche auch in brennendem Zustande auf unserem Kontor besichtigt werden.

Birnbacher, Kunz & Comp.,

3.1. Hirschstraße 41.

Ballfächer.

40 Pfennig!

Schleppenträger mit Neusilberhaken.

In meiner Extra-Ausstellung zu 40 Pf. das Stück sind wieder viele **Neuheiten** in **Küchen- und Haushaltungsgegenständen**, sowie die schönsten **Kurz-, Galanterie-, Glas-, Porzellan- und Blech-Spielwaren.**

Wiener Meerscham-pfeifen.

Louis Ullmann,

46 Langestraße 46.

Gummi-Hosen-träger.

Bei herannahender Weihnachtszeit erlaube ich mir, meine

Rohebreunerei u. Korbflechtere

zu empfehlen, zur Anfertigung aller erdenklichen Arbeiten in Weiden und Rohr, — nach Muster, Zeichnung oder Beschreibung.

Bei solider und geschmackvoller Ausführung berechne ich **Fabrikpreise** im **Detail-Verkauf!**

Zugleich empfehle ich mein **Lager** von selbst fabrizirten: Arbeitstischen, Papierkörben, Blumentischen, Armsesseln, Zeitung- und Noten-Ständern u. s. w., Reise-, Holz-, Markt- und Wasch-Körben, Kinderwagen etc. in sehr großer Auswahl.

Bairische Korbwaren von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten in vollständigem Assortiment, Stroh- und Schilf-Taschen; zu realen Preisen.

F. Wilhelm Doering,

3.2. Ecke der Ritter- und Jähringerstraße.

Empfehle

mein großes **Schuh- und Stiefellager** während der Messe zu auffallend billigen Preisen.

L. Diefenbronner,

10 Adlerstraße 10, nächst der Langenstraße.

Holz-Verkauf von J. Meister.

Schönes Buchen- und Forlen-Gebirgs-Scheitholz.

Buchenholz, gespalten	per Ster	13 M.,
Forlenholz,	" "	10 "
Eichenholz,	" "	8 "
per Zentner billigste Berechnung.		

Bestellungen nehmen die Herren Kaufmann **Malzacher**, Langestraße, Kaufmann **Erb**, Spitalplatz, Kaufmann **Hör**, Sophienstraße 45, sowie ich selbst auf meinem Holzplatz, Sommerstrich 11, entgegen.

Liederhalle.

3.1. Montag den 18. November, Abends 7 Uhr,

musikalische Abendunterhaltung

im grossen Eintrachtssaal, wozu die verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen hiemit freundlichst eingeladen werden. Der Zutritt ist jedoch **nur gegen auf den Namen ausgestellte Eintrittskarten gestattet.** Es wollen deshalb die Namen der Einzuführenden, Familienmitglieder oder Fremde, dem Vorstande bis zum 16. November Abends angemeldet werden. Die Abgabe der Karten wird am 17. und 18. November um 2 Uhr Nachmittags stattfinden. Für die Mitglieder selbst gelten die Jahreskarten.

Zur Abgabe der Anmeldungen kann der am Probelokal befindliche Briefkasten benützt werden.

Der Vorstand.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 8. Nov. Wilhelm Friedrich Gauer von Graben, Glaser allda, mit Justine Schaum von Sandweier.
- 9. " Josef Armann von Oberweier, Weber, mit Crescentia Müller von Oberweier.
- 9. " Sebastian Götz von Bauerbach, Sergeant, mit Juliane Korn von Durlach.

Geschließungen:

- 9. Nov. Hans Drianeberg von Offenbach a. M., Glaswaler, u. lit. Josefine Schütz von hier.
- 9. " Leopold Grutwein von Eggenstein, Diener, mit Anna Blach von Dilsau.
- 9. " Emil Pfeiffer von hier, Tapezier, mit EliseENZ von hier.
- 9. " Jakob Köhler von Spöck, Schreiner, mit Gottliebina Bamesberger von Maulbronn.
- 9. Nov. Martin Rosenwinckel von hier, Friseur, mit Sofie Arni von Mühlburg.
- 9. " Karl Gustav Weck von Ettlingen, Agent, mit Karoline Fischer von Sonthelm.
- 9. " Gottlieb Strumler von Gondelsheim, Knecht, mit Theresia Walter von Jöhlingen.

Todesfälle:

- 9. Nov. Karl Hofer, Hobelst, ein Ehemann alt 26 Jahre.

Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 4—4 Uhr. Ausgestellt im oberen Corridor: 58 Blatt Photographien nach Handzeichnungen älterer Meister, aus der Privatsammlung des Erbherzogs Albrecht. — Mehrere Arbeiten junger bairischer Künstler.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder. — Neu ausgestellt:

- 212. Aus der Rosenzeit, von H. v. Preuschen in Karlsruhe.
- 217. Kapelle Isidoro in San Marco (Venedig), von Ludwig Dittweiler in Karlsruhe.
- 219. Kinder-Portrait, von M. Gray in Karlsruhe.
- 220. Landschaftstudien nach Schirmer, lithographirt von J. Bollwelder in Bern.
- 221. Schmiede, von Paul Bergmann in Karlsruhe.
- 222. Abenddämmerung, von Aug. Bauer in Wehl.
- 223. Stillleben, Theil eines Ofenschirms, von M. Hornmuth in Karlsruhe.
- 224. Zwei kleine Dellantasthaften, von Gramer in München.

Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und 2—4 Uhr.

Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffentammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

3.2. Jahre ande...
genfcha...
Gott...
Seybo...
Josef...
und G...
3 M...
Wittw...
3 M...
Kaalbe...
meister...
mann...
Bierbr...
unter...
300 M...
Architel...
Schloß...
händler...
mann...
Friedric...
thefer...
Windsch...
dorf 1...
maier...
Rudolf...
Walder...
wir un...
haus: 20 M...
heim 5...
den Gr...
nannt i...
tosseln...
Fenhar...
10 M...
3.3. L...
Lieferun...
Mu...
als: De...
betten u...
Lieferun...
schlossen...
sehen, k...
Do...
bei un...
zeichn...
Lieferun...
gegeben...
Karls...
Großh...
3.3. H...
sem m...
schäftlich...
am...
das zwe...
hier mit...
(Herren)